

FOREIGN ACCOUNT TAX COMPLIANCE ACT INFORMATIONSBLATT

1 Worum geht es beim FATCA?

Der Foreign Account Tax Compliance Act (FATCA) basiert auf dem bestehenden US-Steuerrecht und ist am 1. Juli 2014 für alle Finanzinstitute weltweit in Kraft getreten. Dieses Gesetz hat zum Ziel, im Ausland gehaltene Konten und Depots von Personen, die in den USA der unbeschränkten Steuerpflicht unterliegen, der Besteuerung in den USA zuzuführen.

2 Wie steht die TKB zur Umsetzung des FATCA?

Der Staatsvertrag Schweiz-USA und das daraus entstandene FATCA-Gesetz sind Schweizer Recht. Die Thurgauer Kantonalbank ist – wie alle Schweizer Banken – dazu verpflichtet, die regulatorischen und steuerlichen Vorschriften gemäss FATCA einzuhalten und setzt diese konsequent um.

3 Wie funktioniert der FATCA?

Der FATCA verlangt international von Nicht-US-Finanzinstituten als sogenannte Foreign Financial Institutions (FFI) die Erhebung von zusätzlichen Angaben, die für das US-Steuerrecht relevant sind. Aufgrund dieser Angaben erfolgt eine Klassifizierung der Kunden nach FATCA als «US-Person» oder als «Nicht-US-Person» nach Vorgaben der US-Steuerbehörde (Internal Revenue Services/IRS). «US-Personen» und deren Konto-/Depotangaben bilden Gegenstand einer jährlich durch die Bank an die US-Steuerbehörde (IRS) durchzuführenden Meldung in der Form eines einseitigen Informationsaustausches.

4 Wer ist vom FATCA betroffen?

Die TKB ist verpflichtet bei sämtlichen Neukunden und bei Änderungen von Gegebenheiten (z.B. Kunde zieht von Land A nach Land B) einen Nachweis einzuholen, ob sich beim Kunden ein US-Bezug ergibt oder nicht. Dafür wird von den Kunden das TKB-Formular «Selbstauskunft zur steuerlichen Ansässigkeit für natürliche oder juristische Personen» eingeholt.

Bei juristischen Personen wird zwischen aktiven (ANFFE) und passiven (PNFFE) Unternehmungen sowie Finanzinstituten (FI) unterschieden. Für juristische Personen stehen bei Bedarf separate Klassifizierungsanleitungen zur Verfügung.

Die nach FATCA ausgewiesenen natürlichen US-Personen sind von folgenden weiteren Dokumentationsanforderungen betroffen, sofern die Geschäftsbeziehung von Seiten der TKB fortgeführt werden kann:

- US-Formular «W-9» (Request for Taxpayer Identification Number and Certification) und
- TKB-Formular «FATCA-Waiver – Ermächtigung zur Offenlegung» (Befreiung der TKB vom Bankkundengeheimnis)

5 Welche Daten werden unter dem FATCA an die USA geliefert?

Von den meldepflichtigen Personen werden folgende Informationen einmal jährlich an die amerikanische Steuerbehörde (IRS) übermittelt: Name, Geburtsdatum, Adresse, Steueridentifikationsnummer (TIN/SSN), Währung und Saldo per Ende

Jahr, Zinsertrag, Depotnummer und Total Vermögenswerte per Ende Jahr in USD, sämtliche Vermögenserträge (Zinsen, Dividenden, etc.), Verkaufserlöse und Rückzahlungen.

6 Was geschieht mit den Daten?

Die Informationen ermöglichen der US-Steuerbehörde (IRS), die korrekte Steuerveranlagung ihrer Steuerpflichtigen zu ermitteln.

7 Was müssen Sie tun?

Gilt ein Kunde als «US-Person» aufgrund einer US-Staatsbürgerschaft oder US-Doppelbürgerschaft, einer Greencard, eines Wohn- oder Steuerdomizils in den USA, einem Geburtsort in den USA, eines wesentlichen Aufenthalts in den USA («Substantial Presence Test»), oder hat sich einer dieser Gründe geändert, ist dies der TKB unmittelbar mitzuteilen.

Bei Feststellung eines US-Indizes durch die Bank, wird sich die TKB mit dem betroffenen Kunden in Verbindung setzen und den Sachverhalt prüfen.

Für Kunden, welche ihren Steuerpflichten in den USA bislang nicht vollständig nachgekommen sind, empfiehlt die TKB, sich mit einem Steuerberater in Verbindung zu setzen. Die TKB bietet keine Steuerberatung zum US-Steuerrecht an.

8 Dokumentationsfrist

Der TKB müssen sämtliche für FATCA relevante Dokumente innerhalb von maximal 90 Tagen vorliegen.

9 Was geschieht wenn Kunden die notwendigen Dokumentationen nicht einreichen?

Die TKB ist verpflichtet, nicht ausreichend dokumentierte Kunden als «non-consenting» zu markieren und anonym in einem Pool-Report der US-Steuerbehörde zu melden. Insbesondere solche Kunden könnten im Rahmen eines Amtshilfeverfahrens Gegenstand eines Auskunftsbegehrens aus den USA werden. Kundenbeziehungen die mangels Bekanntgabe der notwendigen Informationen durch den Kunden als «non-consenting» einzustufen sind, werden bei der TKB nicht eröffnet bzw. fortgeführt. Egal ob es sich beim Kunden um eine US-Person oder eine Nicht-US-Person (aber mit US-Indizes handelt), ist die TKB verpflichtet, den Kunden als «non-consenting» und vorerst anonym in einem Pool-Report dem IRS zu melden, wenn der Kunde den Dokumentationspflichten nicht innert vorgegebener Frist nachkommt. Anschliessend kann die USA, basierend auf dieser anonymen Meldung, eine Gruppenanfrage bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung (ESTV) stellen. Die ESTV fordert daraufhin die Kundendaten und Details bei der TKB, welche gemäss Schweizer Recht verpflichtet ist diese Daten herauszugeben, ein. Kundenbeziehungen die als «non-consenting» eingestuft werden, kann die TKB nicht fortführen.

10 Widerlegung eines US-Bezugs

Grundsätzlich kann ein US-Bezug bzw. ein US-Indiz durch den Kunden mittels spezifischen Formularen nachträglich widerlegt werden. Wenden Sie sich hierzu bitte an Ihre/n Kundenberater/in.

11 Wo finden Sie weitere Informationen?

Informationen rund um FATCA sind auf folgenden Internet-Seiten abrufbar:

- IRS (Englisch):
<https://www.irs.gov/businesses/corporations/foreign-account-tax-compliance-act-fatca>
- Schweizerische Bankiervereinigung:
<http://www.swissbanking.org/de/themen/aktuell/fatca-foreign-account-tax-compliance-act>
- Staatssekretariat für internationale Finanzfragen:
<https://www.sif.admin.ch/sif/de/home/themen/informations-austausch/fatca-abkommen.html>

12 Wo finden Sie Ihre Steueridentifikationsnummer TIN/SSN oder wo können Sie diese beantragen?

Eine Übersicht dazu, wo eine persönliche Steueridentifikationsnummer (Tax Identification Number – TIN / Social Security Number – SSN) beantragt und wo diese gefunden werden kann, erhalten Sie auf folgender Internet-Seite:

- IRS (Englisch): <https://www.irs.gov/individuals/international-taxpayers/taxpayer-identification-numbers-tin>

13 Rechtliche Hinweise

Die in diesem Informationsblatt enthaltenen Angaben dienen ausschliesslich Informationszwecken. Sie stellen keine steuerliche oder rechtliche Beratung dar. Die in diesem Informationsblatt abgegebenen grundlegenden Informationen sind allfälligen Änderungen unterworfen. Das Informationsblatt kann auch aus diesem Grunde eine Beratung durch eine qualifizierte Fachperson nicht ersetzen. Die hier publizierten Angaben wurden aus Quellen zusammengetragen, die als zuverlässig und glaubwürdig gelten.

Die Thurgauer Kantonalbank gibt jedoch keine Gewähr hinsichtlich deren Zuverlässigkeit, Richtigkeit und Vollständigkeit. Sie übernimmt keine Haftung für die Zweckmässigkeit und Angemessenheit von Vorgehensweisen, Handlungen oder Entscheidungen, die auf der Verwendung dieser Angaben beruhen.